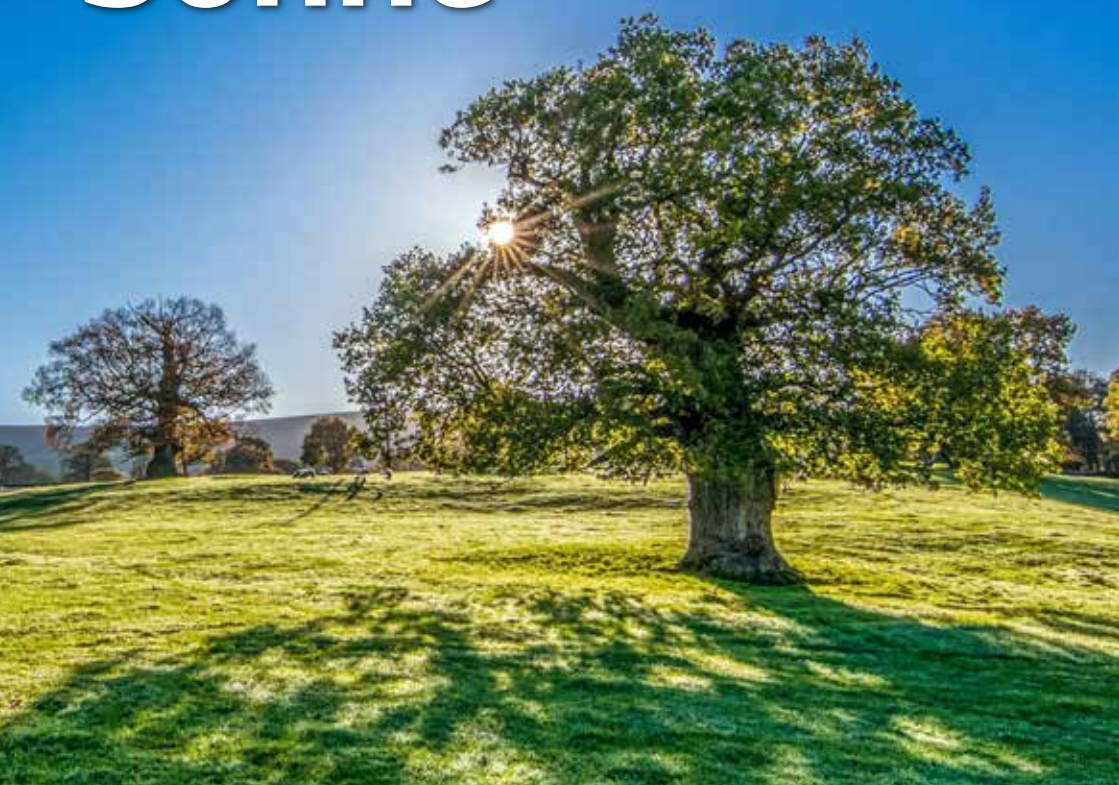


MARTINS & JOHANNIS

BOTE



Sonne



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ungefähr zwei Stunden Sonnenlicht braucht der Mensch täglich, damit seine biologische Uhr richtig tickt. Schon eine halbe Stunde Tages- bzw. Sonnenlicht hat positive Auswirkungen auf unsere Gesundheit - etwa so kann man es lesen, wenn man recherchiert, wieviel Sonnenlicht wir brauchen.



In meiner Familie ist die Sonne, beziehungsweise ihr Fehlen, immer mal wieder Thema: Mein Bruder lebt mit seiner Familie in Estland ungefähr auf der Höhe von Stockholm und dort sind die Winter lang und dunkel. Das kann einem zusetzen, umso größer ist die Freude über die kaum untergehende Sonne im Sommer.

Auch ohne lange und dunkle Winter genieße ich besonders im Frühling die Momente, wenn die Sonnenstrahlen wieder die Kraft haben, meine Haut zu wärmen. Oft halte ich dann mein Gesicht ganz bewusst für ein paar Augenblicke ins Licht.

Unsere neue Ausgabe des Boten ist dem Thema „Sonne“ gewidmet. Dabei geht es nicht nur um den zentralen Stern in unserem Sonnensystem, sondern auch um die Sonne in poetischer und biblischer Perspektive. Die Sonne ist ein Motiv, das mit Gott und Jesus Christus verbunden wird und in vielen Liedern auftaucht, auch im evangelischen Gesangbuch.

In dieser Ausgabe können Sie etwas über den Sonnengesang von Franz von Assisi lesen, eine Playlist zum Thema Sonne als Anregung für diesen Sommernutzen

und etwas über die Sonne im Alten und Neuen Testament erfahren.

Viel Freude beim Lesen und eine sonnige Zeit wünscht Ihnen

Alexandra Powalowski

Inhaltsverzeichnis	
Editorial	2
Geistliches Wort	3
Thema: Sonne	4
Cajon Workshop	12
Aus den Stiftungen	14
Kirchenöffner	15
Infos zu Konfirmanden	16
Diamantene Konfirmation	19
Highlights aus der Region	20
Terminübersicht	22
Gottesdienste	28
Gruppen und regelmäßige Treffen	31
Jahresstatistik	33
Fotos der Konfirmanden	34
Freunde der Kirchenmusik	38
Orgelsommer	39
Büchertipps	40
Aus dem Kirchenvorstand	42
Meine Seite	44
(Foto)-Rückblicke	46
Freud und Leid	48
Impressum	52
Für Sie da	54
Letzte Seite	56

Sommer, Sonne – Sonnenschein mal ganz anders!

Wie schön, dass der Sommer da ist. Wie wohl tut ein Getränk mit Freunden oder ein Ausflug ins Grüne. Neue Freiheiten – wir nehmen sie gerne. Das Freibad hat geöffnet, das Eis schmeckt. Jetzt, im Sommer genießen wir endlich die Urlaubstage. Aber Urlaub ist teuer, die Risikobereiche



schießen wieder aus dem Boden. Es könnte so schön sein. Doch, wie so oft, sammeln sich manchmal auch besorgniserregende Wolken am bisher schönen Horizont und wir können in den Medien mit schlechten Nachrichten aus der Welt nur so überflutet werden. Vielleicht ist das dem einen oder anderen aber auch egal, weil wir uns mittlerweile an viele krisenhafte Nachrichten gewöhnt haben.

Zu allen Zeiten mischen sich Freude und Sorgen mit ein. Was ist die Antwort auf diese Sorgen?

Ich denke an die Geschichte von Paulus: da ist keine Spur von Sonne, Sommerleichtigkeit oder Urlaub. Er sitzt mit seinem Freund Silas hinter Gittern. Ein Gefängnis in der Stadt Philippi. Grausig, wenn man eingesperrt ist. Man kann nicht raus und man weiß nicht, wie lange jeder Tag gleich sein wird und wann und ob wieder alles normal sein wird!

Da sitzen die beiden nun in ihrer Misere. Was könnten sie machen? Schreien? Hungerstreik? Oder den Ausbruch versuchen? Oder auch Gott ein „Lebewohl“

sagen, weil sie wegen seiner Sache im Gefängnis gelandet sind!?

Nein, sie machen etwas für mich Kurioses: Durch die Eisenstäbe und Gittertüren hört man keine bösen Schreie, sondern Paulus und Silas singen durch die Gitterstäbe in Richtung des Sonnenlichtes ein Lob auf Gott. Sie singen Psalmen. Sie machen ihrer Seele Luft und sie loben Gott! Selbst in ihrer großen Not sprechen sie von Herzen Gott das Vertrauen aus. Und dann bebzt plötzlich die Erde, die Wände bröckeln und die Gefängnistür fällt aus den Angeln. Sie sind frei und der Sonnenschein wärmt sie.

Mich hat die Geschichte beeindruckt. Paulus und Silas sind in einer existenzbedrohenden Situation, die Dunkelheit steht quasi schon vor der Gefängnistür. Und doch schöpfen beide die Kraft, sich auch weiterhin Gott, dem Licht, zuzuwenden.

Das kann uns allen Mut machen: Ob im strahlenden Sonnenschein, bei Hagel, Gewitter oder bei anderen Sorgen sollten wir das Singen nicht vergessen: Wie in dem Kanon (EG 456) „Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang, sei gelobet der Name des Herrn.“ Das Lob-Singen, aber auch das Klage-Singen bewirkt viel. Das macht Luft, das macht frei und das hilft, abzuschätzen, was uns trotz allem geschenkt ist, um guten Mutes durch die Zeiten zu kommen.

Und dann kann es sein ... wenn man singt, singen vielleicht andere mit.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit!

Cornelia Arndt



Die Sonne in biblischen Texten

Die Sonne ist der Stern, der der Erde am nächsten steht. Sie bildet das Zentrum unseres Sonnensystems und ist unsere Energiequelle schlechthin. Weil sie Wärme und Licht spendet, ist sie schon seit jeher ein Symbol für Leben, aber auch ein Symbol für Ewigkeit.

Viele dieser uns bekannten Tatsachen sind auch in biblische Texte eingeflossen: Bereits ganz zu Beginn der Bibel ist die Sonne Teil der göttlichen Schöpfung. Am dritten Tag der Erschaffung der Welt wies Gott dem großen Licht einen Platz am Firmament zu, er gab der Sonne ihre Bahn (Gen. 1,14–19). König David besingt es in einem seiner Psalmen so: „Dort hat er der Sonne ein Zelt gebaut. Sie tritt aus ihrem Gemach hervor wie ein Bräutigam; sie frohlockt wie ein Held, ihre Bahn zu

laufen.“ (Psalm 19,5–6).

In anderen biblischen Texten spielt die Sonne oder mit ihr verbundene Naturereignisse eine symbolträchtige Rolle. In ihr wird Gott präsent, seine Gegenwart wird so sichtbar. Die Sonne wird in den Erzählungen aber auch als Retter und Richter verstanden.

So hilft zum Beispiel ein Sonnenphänomen den Israeliten auf ihrem Weg in das Gelobte Land, erfolgreich gegen ihre Feinde – die Amoriter – zu kämpfen. Gott und Josua, der Anführer der Israeliten, hatten sich einen originellen Plan erdacht: Während einer entscheidenden Schlacht lässt Gott die Sonne einfach stehenbleiben. Sie beeilte sich nicht unterzugehen, fast einen ganzen Tag lang (Josua 10,12–15). Dies verwirrte die Gegner so sehr,

dass die Israeliten die Amoriter besiegen konnten. Die Sonne wird zum Symbol der Hilfe Gottes.

An einer Stelle im Alten Testament bedient sich Gott sogar eines Sonnenstiches, um den Menschen etwas zu verdeutlichen. Jona muss diese schmerzhafteste Erfahrung machen: „Die Sonne stach Jona auf den Kopf, sodass er fast ohnmächtig wurde.“ Jona fühlte sich so elend, dass er sterben wollte. Gott erklärt Jona den Sinn für den Sonnenstich: Er sollte ihm zeigen, dass Gottes Mitleid für die Stadt Ninive berechtigt ist (Jona 4).

Auch im Neuen Testament ist die Sonne ein Symbol für göttliche Macht, vor allem aber ein Bild der Wahrheit, Gerechtigkeit und der Liebe Gottes, die durch Jesus Christus in die Welt gebracht wird.

Gottes Sohn ist die „Gnadensonne“ oder die „Sonne der Gerechtigkeit“, die mit ihrem Strahlen Heilung schenkt. Im Neuen Testament verbindet sich das Licht der aufgehenden Sonne besonders mit der Auferstehung Jesu. Die Frauen machten sich auf zum Grab und erreichten dieses „als eben die Sonne aufging“ (Mk 16,2). Dieses Emporsteigen der Sonne ist ein Bild für den Auferstandenen – das Kommen des Lichtes ein Bild für die Hoffnung und Erlösung, die Jesus Christus in die Welt bringt.

Auch der Blick in das Himmelreich Gottes, den Jesus mit seinen Worten eröffnet, ist hoffnungsvoll: „Dann werden alle, die zu Gott gehören, im Reich ihres Vaters leuchten wie die Sonne.“ (Mt 13,43).

Anja Preiß

Der „Sonnengesang“ des Franziskus von Assisi

Im Winter 1224/25, ein Jahr vor seinem Tod, schrieb Franziskus von Assisi ein Gebet mit dem Namen „Cantico di Frate Sole“, den „Sonnengesang“. Franziskus – Gründer des Ordens der Franziskaner und bereits zwei Jahre nach seinem Tod heiliggesprochen – pflegte eine besonders innige, ja geschwisterliche Beziehung zur Natur. Das Lob der göttlichen Schöpfung, das Preisen ihrer Schönheit regten ihn zu vielen Texten an.

Besonders eindrücklich ist ihm das im „Sonnengesang“ gelungen – seinem wohl bekanntesten Gebet, das zu Weltliteratur wurde. Franziskus dankt Gott darin für seine Schöpfung und fordert die Leser auf, Gott zu loben. Er dankt dem Herrn mit allen Geschöpfen, den Elementen, den Gestirnen, besonders mit dem „Bruder Sonne“ (die Sonne – „il sole“ – auf Italienisch ist männlich, daher in der Übersetzung „Bruder Sonne“). In seinem Lobgesang benennt er aber auch die Sonne als „Sinnbild des Höchsten“ also als die Personifikation Gottes, als Symbol des Lebens.

Sonnengesang

Höchster, allmächtiger, guter Herr,
dein sind das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und
jeglicher Segen.
Dir allein, Höchster, gebühren sie,
und kein Mensch ist würdig, dich zu nennen.

Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen,
zumal dem Herrn Bruder Sonne,

welcher der Tag ist und durch den du uns leuchtest.
Und schön ist er und strahlend mit großem Glanz:
Von dir, Höchster, ein Sinnbild.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Mond und die Sterne;
am Himmel hast du sie gebildet,
klar und kostbar und schön.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Wind und durch Luft und Wolken
und heiteres und jegliches Wetter,
durch das du deinen Geschöpfen Unterhalt gibst.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Wasser,
gar nützlich ist es und demütig und kostbar und keusch.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Feuer,
durch das du die Nacht erleuchtest;
und schön ist es und fröhlich und kraftvoll und stark.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch unsere Schwester, Mutter Erde,
die uns erhält und lenkt
und vielfältige Früchte hervorbringt
und bunte Blumen und Kräuter.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch jene, die verzeihen um deiner Liebe willen
und Krankheit ertragen und Drangsal.
Selig jene, die solches ertragen in Frieden,
denn von dir, Höchster, werden sie gekrönt.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch unsere Schwester, den leiblichen Tod;
ihm kann kein Mensch lebend entinnen.

Wehe jenen, die in tödlicher Sünde sterben.
Selig jene, die er findet in deinem heiligsten Willen,
denn der zweite Tod wird ihnen kein Leid antun.

Lobt und preist meinen Herrn
und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.

PS: Singen wir heute „Laudato si, o mi si-
gnore“ (Sei gepriesen mein Herr) singen
wir ein Lied, das sich an Franziskus Son-
nengesang anlehnt und dessen Anfangs-
worte es wiederholt.

Anja Preiß

Das älteste, 1228 entstandene Bild
Franziskus' von Assisi,
(Fresko im Kloster San Benedetto)



Franziskus von Assisi – Ordensgründer und Visionär

Der heilige Franziskus von Assisi war in seinen jungen Jahren alles andere als ein Heiliger. Franziskus war Sohn einer wohlhabenden Tuchhändlerfamilie in Assisi (Italien) und genoss die Vorzüge eines reichen Familienhauses mit Bildung, Wohlstand und Geld. Seine sorglose Jugend ging zu Ende, als die Auseinandersetzungen der rivalisierenden Städte in Umbrien losbrachen. Er beteiligte sich an einem aussichtslosen Kriegszug der Stadt Assisi gegen die Stadt Perugia, wurde festgenommen und ins Gefängnis gesperrt. Nach einem Jahr der Gefangenschaft kehrte Franziskus nach Assisi zurück.

Die harte Zeit im dunklen Kerker löste im jungen Mann Fragen nach einem sinnerfüllten Leben auf. Was soll ich tun, wozu bin ich berufen? Reichtum, Macht und politischer Einfluss gaben dem suchendem Franziskus keine Perspektive.

Auch andere Herausforderungen der

Zeit gingen an dem jungen Kaufmannssohn nicht spurlos vorüber, wie die große Diskrepanz zwischen arm und reich, die mächtige Kirche, die dem Evangelium nicht gerecht wird und der Unfriede an vielen Orten. Im Ringen um den richtigen Weg und um einen tieferen Sinn des Lebens zog sich Franziskus an einsame Orte zurück und wendete sich hilfeschend an Gott. Während dieser Zeit änderte sich seine Sicht auf die Welt grundlegend. Franziskus begann die Aussätzigen zu umarmen und half ihnen so gut er konnte. Nach einer intensiven Phase des Gebets und der inneren Einkehr, folgt er dem Auftrag Jesu: „Geh hin und stell mein Haus wieder auf, das, wie du siehst, ganz verfallen ist!“

Diesen Auftrag nahm er wörtlich. Er renovierte die verfallenen Kapellen, lebte arm unter den Armen und richtete sein Leben ganz auf Gott hin aus.

Aus: Dieter Berg, Leonhard Lehmann
(Hg.), „Franziskus-Quellen“

(un)WISSEN für die nächste Mittagspause



657 Mill Tonnen

Die Sonne ist der erdnächste Stern und bildet das Zentralgestirn unseres Sonnensystems. Die Sonne ist ein riesiger, heißer Gasball. In jeder Sekunde wandelt sie rund 657 Million Tonnen Wasserstoff zu 653 Millionen Helium um. Die Differenz von 4 Millionen Tonnen wird als Energie in Form von Strahlung freigesetzt. Diese Strahlung wird über das gesamte elektromagnetische Spektrum abgegeben: Radio-, Infrarotstrahlung (Wärme), sichtbares Licht und Röntgen- bzw. Gammastrahlung.

Ca. 1500 Stunden

In Deutschland gibt es jährlich etwa 1.600 bis 2.000 Sonnenstunden. Allerdings ist das regional sehr verschieden. Die wenigsten Sonnenstunden hat Norddeutschland mit ca. 1400-1600 Stunden. In Süddeutschland sind es einige hundert Stunden mehr – im Durchschnitt 1800 bis 2000.



1956

Die ersten Cremes gegen Sonnenbrand kamen vor etwa 100 Jahren auf den Markt. Den Begriff „Lichtschutzfaktor“ führte 1956 der Hamburger Strahlenphysiker Rudolf Schulze ein. Anfangs wurde er nur von Dermatologen genutzt. Erst später fand er sich dann auch auf Produkten wieder. Endgültig durchgesetzt hat sich der Begriff „Lichtschutzfaktor“ durch die Testungen der Stiftung Warentest ab 1966. Ab Lichtschutzfaktor 50 spricht man von sehr hohem Sonnenschutz.

109x

Die Zahlen rund um die Sonne lassen in viele Richtungen staunen: Auf der Oberfläche beträgt die Temperatur etwa 5.500 °C. In Kern unserer Sonne herrscht eine Temperatur von ca. 15,5 Millionen °C. Die ganze Sonne hat einen Durchmesser von etwa 1,4 Millionen Kilometern und ist damit 109-mal größer als die Erde.



1,08 Mrd. km/h

Für die 150 Millionen Kilometer von der Sonne bis zur Erde braucht das Licht etwa 8 Minuten und 20 Sekunden. Im Vakuum hat das Licht eine Geschwindigkeit von 300 000 km pro Sekunde – also etwa 1,08 Mrd. km/h – zum Vergleich: das schnellste straßenzugelassene Auto fährt 490 km/h.



12. Jahrhundert

Japan wird auch als „Land der aufgehenden Sonne“ bezeichnet. Schon seit dem 12. Jahrhundert sind Sonnenabbildungen in Japan auf Zierfächern zu finden. Auf der heutigen Flagge steht der rote Kreis auf weißem Grund für die aufgehende Sonnenscheibe.



Auch viele andere Länder haben eine Sonne als Symbol auf ihrer Flagge, z.B. Argentinien, Namibia, Nord-Mazedonien oder Taiwan.

100 Gigawatt

Im Januar 2025 wurden 100 Gigawatt solare Stromerzeuger in Deutschland installiert. Diese Solarleistung erzeugen jährlich etwa 100 TWh Strom.

Um diese Strommenge mit einem Atomkraftwerk zu produzieren, braucht man etwa 13 große Atomkraftwerke. Im letzten Jahr wurde mit Solaranlagen rund 14,2 % der öffentlichen Nettostromerzeugung bestritten.



D

Die Sonne ist unser wichtigster Vitamin-D-Lieferant und damit wichtig für gesunde Knochen, Immunsystem und die Psyche. In den Wintermonaten hat fast jeder einen Mangel an Vitamin D. Experten raten, in den dunklen Monaten zu einer zusätzlichen Einnahme von Vitamin D.



Quellen: sterngucker.de; wetter.net; wettersaeulen-in-europa.de; de.wikipedia.org; neuwagen-team.de; welt-flaggen.de; ndr.de; solarserver.de
Grafiken: thenounproject.com - Ilham firmansyah; Francesca Ameglio; Rasama studio; Utkarsh Arya; Darwin Mulya; creacuatro; Yoyon Pujiyono; Soorya Te

Here Comes the Sun

Auf ihrem legendären Album „Abbey Road“ veröffentlichten die Beatles im Jahr 1969 das Lied „Here Comes the Sun“. Sofort hat man die Melodie im Ohr, es stellt sich eine gelöste und frohe Stimmung ein. Bei Ihnen auch?

George Harrison ging es jedoch ganz anders, als er anfang, das Lied zu komponieren – übrigens ein Soloprojekt von ihm. Er war desillusioniert und enttäuscht, hatte er sich doch gerade das erste Mal von den Beatles getrennt.

Während eines Besuches bei Eric Clapton kam ihm die Melodie zu „Here Comes the Sun“, Clapton's Garten inspirierte Harrison dabei. Die Sonne und der Frühlingsanfang hellten Harrisons Stimmung auf, worauf sicher auch die Liedzeile „the smile's returning to the faces“ Bezug nimmt.



„Here comes the sun, and I say It's all right“ – hier kommt die Sonne und ich sage: Alles ist gut. Genau das ist es doch, was die Sonne so reizvoll macht: Sie schenkt Lebensfreude, Wärme, Energie, sie ist wie ein Neuanfang, ein Versprechen, Zeichen des Aufbruchs und der Hoffnung. Die Sehnsucht der Menschen nach ihr ist groß gerade, wenn „it's been a long cold lonely winter“.

Wir nehmen die Idee vom letzten Jahr noch einmal auf (Bote Nr. 63) – hier eine Playlist mit einer (wieder sehr subjektiv) ausgewählten, dieses Mal Top-Eleven mit Songs zum Thema „Sonne“.

Viel Freude beim Hören und vielleicht auch dem Ergänzen der Playlist mit Ihrem / Deinem ganz persönlichen Favoriten.



1. The Beatles – Here Comes the Sun
2. Get Well Soon – Always the Sun
3. Katrina & The Waves – Walking on Sunshine
4. Laid Back – Sunshine Reggae
5. Udo Jürgens – Immer wieder geht die Sonne auf
6. Beagle Music – Like Ice in the Sunshine
7. Stevie Wonder – You Are the Sunshine of My Life
8. The Police – The Invisible Sun
9. Nana Mouskouri – Guten Morgen Sonnenschein
10. Die Fantastischen Vier – Lass die Sonne rein
11. A-ha – The Sun Always Shines on TV



Über diesen QR-Code kann die Playlist über Spotify angehört werden.



Pflege zu Haus
Salzhausen

Der ambulante Pflegedienst für Salzhausen und Umgebung

- Häusliche Grund- und Behandlungspflege
- Ambulante Palliativ - Versorgung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung

www.pflegeinsalzhausen.de

Tel.: (04172) 900 121

Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gern !

Ambulanter HOSPIZDIENST
im Kirchenkreis Winsen

Mitfühlen. Da sein. Begleiten.

Wir beraten und unterstützen schwerkranke und sterbende Erwachsene und Kinder sowie deren Angehörige.

Ambulanter Hospizdienst · Winsen Rathausstraße 7 · 21423 Winsen/Luhe
Telefon 04171/690 06 02 · www.ambulanter-hospizdienst-winsen.de

Cajon-Workshop – Rhythmus für Einsteiger

Du hörst Musik und Dein Fuß fängt an, auf dem Boden zu wippen? Deine Hände zucken, weil Du im Beat mitklatschen möchtest? Im Auto spielt das Radio und Du trommelst auf dem Lenkrad mit?

Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Dich!

Du hast Rhythmus im Blut, aber an ein Schlagzeug traust Du Dich nicht heran? Hast Du es schon einmal mit einem Cajon probiert?

Dieses einfach gebaute Perkussions-Instrument sieht aus wie eine Holzkiste, wird im Sitzen gespielt und ist ideal für den Einstieg ins Trommeln. Weil man mit den Händen spielt und der Aufbau unkompliziert ist, lassen sich schnell erste Erfolge erzielen.

In dem zweistündigen Anfängerkurs lernst du:

- wie ein Cajon funktioniert,
- erste Grundschläge (Bass, Snare, Slap),
- einfache Rhythmen und Grooves, und
- wie man damit Lieder begleiten kann – zum Beispiel im Lobpreis oder einfach so zum Spaß mit Freunden oder Familie.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig – du brauchst nur Lust auf Rhythmus und Freude am Ausprobieren.

Die Gruppengröße ist auf vier Personen begrenzt, damit genug Raum für individuelles Ausprobieren bleibt.

Cajons werden zur Verfügung gestellt – Du brauchst also nichts mitzubringen.

Wenn Du ein eigenes Cajon hast, kannst Du das selbstverständlich mitbringen.

Termin: 23.08.2025 von 10 Uhr - 12 Uhr

Ort: Kirche Salzhausen

Anmeldung: bis zum 16.8.2025 bei Jana Stüven (jana.stueven@googlemail.com)

Ich freue mich auf einen rhythmischen Vormittag mit Dir!

Jana



Nächster Lobpreis-Gottesdienst - Save the date

Der Andrang und das Feedback beim letzten Lobpreisgottesdienst Anfang Mai haben uns schlichtweg überwältigt! Anscheinend haben wir bei Euch mit diesem Format einen Nerv getroffen und daher alles daran gesetzt, um weitere Termine noch in diesem Kalenderjahr zu finden, um wieder gemeinsam mit Euch zu feiern.

Das war dann doch etwas schwieriger als zuerst gedacht, da viele Wochenenden schon belegt waren und wir auch anderen Gottesdiensten keine Konkurrenz machen wollen.

Daher findet der nächste Lobpreisgottesdienst am 9. Juli um 18 Uhr an einem Mittwochnachmittag in der Salzhäuser Kirche statt. Vielleicht für den einen oder anderen ein ungewöhnlicher Termin, da er mitten in der Woche ist. Also merkt Euch das Datum schon einmal! Wir freuen uns sehr darauf, wieder gemeinsam zu singen und



Vorher und hinterher wurde noch viel geklönt – und währenddessen viel gesungen. Daher findet der Lobpreisgottesdienst am 9. Juli in der Salzhäuser Kirche statt.

Gott auf diese Weise zu danken! Hinterher seid Ihr wieder eingeladen bei kleinen Snacks miteinander zu klönen.

Jana für das Lobpreisgottesdienst-Team

Zum Vormerken: Kirch- und Markttag 2025

Die ersten Vorbereitungen laufen bereits für den Kirch- und Markttag im 21. September.

Wer Lust hat, sich praktisch einzubringen, kann sich bei Anke Villwök (04172 987047) oder Martin Alex (04172 2830085) melden. Kuchenspenden, Mithilfe beim Verkauf, tatkräftige Unterstützung beim Aufbau und Abbau oder weitere Ideen sind herzlich willkommen.



Wir hoffen wieder auf gute Stimmung – sowohl beim Gottesdienst zu Beginn, als bei den Kinderspielen oder am Kuchenverkauf.

Spender für Hundekotbeutel finanziert

Um die Salzhäuser Kirche waren im Frühjahr regelmäßig Hundehaufen auf dem Rasen zu sehen. Unachtsame Halter haben die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde einfach liegen lassen. Um an dieser Stelle zu unterstützen, hat die St. Johannis Stiftung zwei Spender für Hundekotbeutel besorgt. Einer ist bereits am Ausgang der Kirche montiert. Der zweite ist wegen Lieferschwierigkeiten noch nicht angekommen. Die Hoffnung ist, dass sich durch diese Anschaffung die Anzahl der „Tretminen“ deutlich reduziert.



Gemeinsame Zukunft der Stiftungen

Nach der Wahl der neuen Stiftungsvorstände gab es bereits mehrere gemeinsame Treffen. Um die Arbeit zu verschlanken, werden gerade unterschiedliche Möglichkeiten ausgelotet. Im Blick steht dabei eine Fusion der beiden Stiftungen zu einer neuen, gemeinsamen Stiftung.

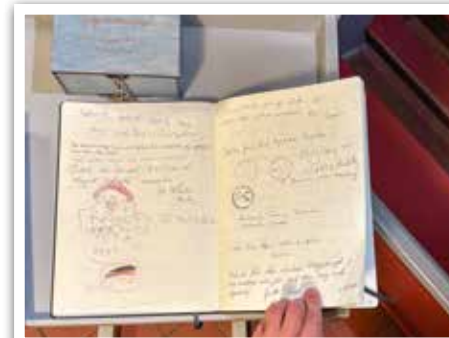
Diese soll dann das gesamte Gemeindegebiet im Fokus haben und das kirchliche Leben unterstützen. Um zu schauen, ob und wie das möglich ist, wurde das Landeskirchenamt zur Beratung hinzugezogen. Die weiteren Entwicklungen werden im Boten zu lesen sein.



Sonne im Herzen

Deutlich mehr als 1000 Touristen, Radreisende und Besucher schauen unsere Kirchen über das Jahr von innen an. Um die Kirchen jeden Morgen zu öffnen und zu schließen, engagieren sich sowohl in Raven als auch in Salzhausen verschiedene Menschen ganz verlässlich. Ihnen ist es zu verdanken, dass Urlauber und Durchreisende im Sommer wie im Winter in unsere Kirchen gehen können – um zu beten, sie zu besichtigen oder eine Kerze anzuzünden.

Darüber hinaus gibt es ein Team von Ehrenamtlichen, die „Kirchenöffner“, das in der Salzhäuser Kirche die Gäste persönlich willkommen heißt. Für zwei Stunden haben sie ein offenes Ohr und ein offenes Herz für die Menschen, die die Kirche besuchen. Und wenn gewünscht geben sie auch einige Infos zum Gebäude weiter. Von Ostern bis Reformationstag sind sie verlässlich vormittags und nachmittags anzutreffen.



In unseren beiden Kirchen liegen Gästebücher aus, die auch gern beschrieben werden.

Das Team sucht immer Verstärkung. In den letzten Jahren haben einige langjährig engagierte Personen aufgehört und einige Neue sind dazugekommen. Dennoch werden immer wieder Neue gesucht. Um einen Eindruck von dem Dienst als „Kirchenöffner“ zu bekommen, kann man einfach vorbeischauchen, ins Gespräch kommen und sich die Aufgaben zeigen lassen. Für weitere Informationen steht außerdem Martin Alex Rede und Antwort (Kontakt siehe S. 54).



Ein Teil des „Kirchenöffnerteams“. V.l.n.r. Bruno Schimkus, Inge Kieselack, Irmtraud Mönter, Marlis Beecken, Eckhardt Wohlers, Ilse Hartmann, Hannelore Tost, Irmgard Salvors, Marlies Kleiner.

Neue Konfirmanden – die wichtigsten Infos

Zum neuen Schuljahr beginnen die neuen Konfi-Jahrgänge – für alle, die in die vierte und die achte Klasse kommen. Worauf sich die Kinder und Jugendlichen freuen können, wird hier vorgestellt:

KU4 für die Viertklässler

Mit dem KU4 beginnt bei uns in der Gemeinde die Konfirmandenzeit. Wir treffen uns alle zwei Wochen für eineinhalb Stunden in einer großen Gruppe im Gemeindehaus Salzhausen. In 14 Treffen reden wir über Gott und die Welt, entdecken, was biblische Geschichten mit unserem Leben zu tun haben, spielen, singen und werden kreativ. Geleitet wird der KU4 von Pastorin Wiebke Alex und Eltern. Eingeladen sind getaufte und nicht

getaufte Kinder. Alle angehenden Viertklässler bekommen vor den Sommerferien über die Grundschulen eine Einladung.

Für weitere Informationen und die Anmeldung findet ein Elternabend statt:

- **Mittwoch, 20.8.2025, 19 Uhr im Gemeindehaus Salzhausen (Hauptstr. 3a)**

Die Anmeldeunterlagen für KU4 sind im Internet unter www.kirche-salzhausen-raven.de/ku-anmeldung zu finden.



Die Konfizeit in Salzhausen-Raven beginnt mit KU4 und regelmäßigen Treffen in großer Runde.

Konfizeit und Konfirmation für die Achtklässler (KU8)

Am Ende der Konfizeit steht die Konfirmationsfeier am 19. April 2026 und evtl. noch eine Woche später. Vorher erwarten die Jugendlichen in der Regel ein Treffen alle zwei Wochen für anderthalb Stunden in lockerer Atmosphäre. Dabei beschäftigen sie sich mit wesentlichen Themen des christlichen Glaubens. Auch Konfi-Samstage und eine Konfirmandenfreizeit im März sind geplant. Die Gruppen werden geleitet von den Pastoren Alexandra Powalowski und Martin Alex.

Zur Absprache über Wochentag und Ort der Gruppen findet ein Elternabend statt:

- **Dienstag, 24.6.2025, 19 Uhr in der Salzhäuser Kirche**

Schon jetzt kann man sich auch für KU8 online anmelden: www.kirche-salzhausen-raven.de/ku-anmeldung.

Sollten sich Fragen ergeben, melden Sie sich gern bei uns (Kontakt s. S. 54).

Alexandra Powalowski,
Wiebke Alex,
Martin Alex



Am Ende der Konfizeit steht die Konfirmation im April 2026 mit vielen Gästen, Gottesdienst und schönem Fest.

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Betreuung & Begegnung
- Schulkind- und Ferienbetreuung
- Schulassistenz

Angebote für das Leben und Lernen

Interessengemeinschaft e.V. (InGe)
Am Paaschberg 8 · 21376 Salzhausen · Tel. 04172-1200
Tagespflege · Blumenstr. 2 · 21423 Pattensen

www.in-ge.de

Tel.: (04172) 982 040
Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gern!

Die Tagespflege in häuslicher Atmosphäre

- In kleiner Gruppe und nach persönlichen Bedürfnissen
- Kurzweilig und abwechslungsreich (Ausflüge und vieles mehr)
- Wir holen Sie ab und bringen Sie nach Hause

www.pflegeinsalzhausen.de



SOMMER KONZERTE 2025

«**Orient Express**» – Bühnenmusik mit Perkussion
von Caldara & Graun • barockwerk hamburg
29. Juni • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

«**La Mascarade Italienne**» – Traversflöte, Gitarre
Werke von Sor, Kuhlau, Diabelli, Paisiello & Rossini
6. Juli • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

«**Abacus Fantasticus**» – Fantasien für Cembalo
Werke von Merulo, Frescobaldi, Froberger & Bach
13. Juli • 17 Uhr • Ev. Kirche • Undeloh

«**Eine Musikreise von Syrien bis Schottland**»
Werke von Effendi, Strozzi, Lully, Marais u. a.
20. Juli • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

«**Auf des Riesen Schultern**» – Werke von Palestrina
zum 500. Geb., Kontrafakta von Jarzebski, Cima u. a.
27. Juli • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

«**Epistolae**» – Hildegard von Bingen und ihre Briefe
Mit Gesang, Fidel & Glockenspiel
3. Aug. • 17 Uhr • Ev. Kirche • Undeloh

«**Españoletas**» – Spanischer Wind – Werke
von de Cabezón, Cabanilles, Martin y Coll
10. Aug. • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

«**La Fiesta Musica**» – Gartenkonzert mit
Bläsern • **17. Aug. • 17 Uhr • von Petersdorff**
Botenberg • bei Schätzendorf

«**Kokopelli – ein seltsamer Vogel**» – mit
Puppentheater • **Gartenkonzert** für Familien
24. Aug. • Rutz • Sudermühler Weg • Egestorf

«**Together. For all that makes us human**»
Chorkonzert • Werke v. Pearsall, Mendels. u. a.
7. Sep. • 17 Uhr • Ev. Kirche • Raven

«**Das Narrenschiff**» – Dulzianconsort
Werke von Schütz, Praetorius, Gesualdo u. a.
14. Sep. • 17 Uhr • Ev. Kirche • Egestorf

Förderer:
Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur
Niedersächsische Sparkassenstiftung
Sparkasse Harburg-Buxtehude
Lüneburgischer Landschaftsverband
Landkreis Harburg
Barfußpark Lüneburger Heide
Egestorfer Musikfreunde e. V.

Eintritt: **15 €** • Jugendl. (bis 18): **10 €**
12.08.: Kinder: **5 €**
NDR-Kulturkarte: 2 € Ermäßigung
Kartenvorverkauf
Konzertkasse Gerdes: Tel.: (040) 45 33 26
www.konzertkassegerdes.de
Abendkasse 60 Min. vor Konzertbeginn

www.musik-in-alten-heidekirchen.de

Foto: Stockphoto, Bo Valentino

Diamantene Konfirmation 2025

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 1965 feiern am 13. Juli um 11 Uhr in der St. Johannis Kirche in Salzhaußen ihre Diamantene Konfirmation. Der Gottesdienst wird gestaltet von Martin Alex; die Vorbereitungen liegt in den Händen von Elisabeth Mestmacher und Elisabeth Lübberstedt-Hobohm.

Über der Einladung steht das Zitat von Benjamin Franklin: „Es gibt drei Dinge die

extrem hart sind: Stahl, ein Diamant und sich selbst zu kennen“. Mit diesem Motto geht es in den Tag, zu dem auch ein gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken gehört.

Wer zu dem 1965er-Jahrgang gehört und noch keine Einladung erhalten hat, der melde sich doch bitte bei Elisabeth Lübberstedt-Hobohm (E-Mail: elisabeth@luebberstedt.com oder 0171 6444223).



Foto-Thiel

Konfirmanden aus dem Jahrgang 1965 (unten) trafen sich bereits vor 10 Jahren zur goldenen Konfirmation (oben).



Highlight aus der Region

Pfingstmontag in St. Jakobus Winsen

An Pfingstmontag findet in der Winsener St. Jakobus-gemeinde (Borsteler Weg 1a) ein Gottesdienst für den gesamten Kirchenkreis statt. Unter dem Motto „Viele Gaben – ein Geist“ beginnt er am 9. Juni um 11 Uhr - bei schönem Wetter im Freien, sonst im Kirchsaal. Pastorin Simone Uhlemeyer-Junghans leitet ihn zusammen mit Propst i.R. Jörg Hagen. Im Anschluss sind alle herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



Bibel-Sinnenpark 16.-29.6. in Pattensen

Im Sinnenpark werden biblische Geschichten direkt erfahrbar. Dazu gehören detailreiche Kulissen, Hörspiele und interaktive Elemente. Vom 16. bis 29.6. ist er in Scharmbeck aufgebaut (Ortsring 35, Maschinenhalle von Fa. Lübbberstedt). Die rund 60minütigen Führungen sollte man über den Link www.sinnenpark.de/pattensen buchen.

Kosten: Erwachsene 5 €, Kin-

der 2 €, Familie (2 Erwachsene mit minderjährigen Kindern bis 17 Jahre) 12 €.



St. Jakobus Biergarten

Bei einem kühlen Getränk mit netten Menschen eine gute Zeit haben – das passiert beim Biergarten der St. Jakobusgemeinde Winsen (Borsteler Weg 1a). Am 13. Juni geht es „auf ein Bier“ mit Regionalbischöfin Marianne Gorka, am 18. Juli gibt es Cocktails und am 22. August das selbst gebraute Bier „bunte Henne“. Der Biergarten findet nur bei gutem Wetter und immer von 18 bis 21 Uhr statt.



Offene Meditationsabende in der St.-Marien-Kirche

Zur Stille am Abend sind alle Interessierten donnerstags von 18.30- 19.30 Uhr am 5. und 19.6. in die St. Marien-Kirche Winsen/L. eingeladen. Die Besucher erwarten ein geistlicher Impuls, Gesang, Körperübungen und viel Stille. Kniebänkchen, Stühle, Decken und Matten sind in der Kirche. Die Abende können einzeln besucht werden. Bequeme Kleidung wird empfohlen.

Für frühe Vögel in den Luhegärten

Als Gemeinschaft den Tag unter freiem Himmel beginnen. Einen geistlichen Morgenimpuls hören, sich bewegen, christliche Meditation in Stille einüben. Das ist im Juli in den Winsener Luhegärten möglich: dienstags 7.30 Uhr am 15., 22. und 29.7.2025, Treffpunkt: Klostergarten.



Tagespilgertour in der Heide am 19.07.2025

Ab Undeloh führt die rund 16 km lange Tour Mitte Juli durch die Heide. Auf dem Weg gibt es Pilgerimpulse und Gelegenheit zum Reden und Schweigen. Die Anzahl der Pilger ist begrenzt, so dass um Anmeldung im Gemeindehaus St. Marien Winsen gebeten wird (Telefon: 04171 4030).

„Goln-Night“ in Pattensen

Der Abend-Gottesdienst mit Lobpreismusik und moderner Gestaltung findet wieder am 31.8. in der Pattensener Kirche statt. Er beginnt um 18 Uhr.



Terminübersicht

Hier stellen wir einige besondere Veranstaltungen für alle Generationen vor. Die Gesamtübersicht der regelmäßigen Gottesdienste findet sich wie immer in der Heftmitte.

Pfadfinder

Kinder ab sechs Jahren entdecken bei den Pfadfindern die Natur, spielen, basteln und erleben Abenteuer.

Wer die Pfadfinder noch nicht kennt, kann immer vorbeikommen und „reinschnuppern“.

Die nächsten Termine: immer montags von 16 bis 17.30 Uhr, am 2.6., 16.6., 30.6., nach den Sommerferien am 25.8.,



Kindergottesdienste und Zwergenkirche

Singen, spielen, basteln, eine biblische Geschichte und ein buntes Miteinander erwarten kleine und größere Kinder bei den Kindergottesdiensten und bei der Zwergenkirche.

Die nächste Zwergenkirche für alle bis vier Jahre findet am 19. Juni um 16 Uhr im Gemeindehaus Salzhausen statt.

Die nächsten Kindergottesdienste: Sonntag, 22. Juni, 11-12 Uhr, Gemeindehaus Salzhausen – parallel zum Gottesdienst, Sonnabend, 30.8. in Raven von 10 bis 12 Uhr.



Seniorenachmittag

Der letzte Seniorenachmittag vor den Sommerferien findet am 12. Juni von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus Salzhausen statt. Besonders herzlich willkommen sind neue Personen, die Lust haben auf einen Nachmittag mit interessanten Menschen, Kaffee, Kuchen, Klönen und einem Thema.



Evangelische Jugend

Für alle Jugendlichen nach der Konfirmation will die Evangelische Jugend ein Anlaufpunkt sein. Die nächsten Termine:

6. Juni, 1. Juli, 19. August, 29. August, 16. September – jeweils 18 bis 22.30 Uhr.

JuGo zum Thema KI am 21. Juni

Das Vorbereitungsteam hat sich das Thema „ChatGPT – und jetzt ist die KI dran“ als Thema für den nächsten Jugendgottesdienst gewählt. Er findet am 21.6., 19 Uhr in der Evangelischen Gemeinschaft Gödenstorf (Hauptstr. 32) statt.

Wie passen Glaube und aktuelle technische Entwicklung zusammen? Das und weitere Fragen kombiniert mit moderner Musik, lockerer Atmosphäre, einem jungen Team und der Predigt von Gemeinschaftspastor Felix Gehring erwartet alle, die kommen.



Orgelsommer

In diesem Jahr feiert der Salzhäuser Orgelsommer seinen 20sten Geburtstag. Das ist Grund genug, dies mit zehn Konzerten zu begehen: jeweils freitags 18.30 Uhr eine gute halbe Stunde in der Salzhäuser Kirche, vom 27. Juni bis 29. August. Weitere Infos s.S. 39.



MITmacher

Die MitMacher ist ein Angebot für Kinder von der fünften bis zur siebten Klasse. Am 24. Juni von 17 bis 19 Uhr wird gegessen, eine kleine Andacht gefeiert und das gemacht, worauf die Kinder selbst Lust haben. Zum Kennenlernen kann gern „geschnuppert“ werden. Weitere Termine: 26. August – 30. September.



Zeltgottesdienst in Garstedt zum Schützenfest

Am 30. Juni findet um 10.30 Uhr in Garstedt der Zeltgottesdienst auf dem Schützenplatz statt – abwechslungsreich und für alle Generationen.

Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde, bei dieser besonderen Atmosphäre dabei zu sein.



Kinderchöre

Jede Woche singen montags von 17 bis 17.45 Uhr die Fünf- bis Achtjährigen. Ab 17.25 bis 18.30 Uhr kommen dann die Neun- bis Dreizehnjährigen dazu.

Geübt werden traditionelle Volkslieder, moderne geistliche Lieder bis hin zu Liedern aus fremden Kulturen.



Taufest an der Luhe

Die luftige Atmosphäre an der Luhe unter freiem Himmel prägt das Taufest in diesem Jahr am 6. Juli. Es haben sich bereits 20 Täuflinge – von Baby bis zum Erwachsenen – angemeldet. Die drei Pastoren taufen in zwei Gottesdiensten um 10 Uhr und 11.30 Uhr auf dem alten Mühlenhof in Soderstorf. Dazu steigen die Täuflinge bzw. Eltern mit ihren Kindern und Paten in das etwa knöcheltiefe Wasser. Vom Ufer her hat man einen guten Blick, um das Ganze zu verfolgen. Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde, mit dabei zu sein.



Kinderferientage in den Sommerferien

Vom 7. bis zum 9. Juli ist im Gemeindehaus in Salzhausen wieder ordentlich was los. Denn da finden von 9 bis 14 Uhr die Kinderferientage unter dem Motto „Zurück in die Zukunft – Kinder schreiben Geschichte“ statt. Eingeladen sind alle Kinder ab sechs Jahren, die gerne Spiele spielen, Lieder singen und Geschichten hören. Gemeinsam essen wir zu Mittag und wer mag, darf am Dienstag gerne bleiben und im Gemeindehaus übernachten. Die Teilnahme kostet pro Kind und pro Tag 5€. Die Anmeldung erfolgt über den QR-Code. Diakonin Nikola von Holt freut sich auf viele lachende Gesichter.



Lobpreisgottesdienst unter der Woche

Nachdem der letzte Lobpreisgottesdienst auf viel positive Resonanz gestoßen ist, soll der nächste gar nicht so lange auf sich warten lassen. Daher herzliche Einladung zu einem Abend mit neuen und bekannten Liedern zum mitsingen und genießen am Mittwoch, 9. Juli, 18 Uhr in der Kirche Salzhausen (s.S. 13).



Diamantene Konfirmation

Beim Gottesdienst am 13. Juli sind auch die Diamantenen Konfirmanden des Jahrganges 1965 mit dabei. Weitere Infos dazu auf S. 19. Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde, da dieser Gottesdienst nicht nur für die Diamantenen Konfirmanden ist.



Gottesdienst auf dem Luhmühler Turniengelände

Die Tradition wird wieder aufgenommen: Seit einigen Jahren feiern wir in den Sommermonaten auf dem Luhmühler Turniengelände einen Freiluftgottesdienst – zusammen mit der Kirchengemeinde aus Kirchgellersen. Er findet in diesem Jahr am 10. August um 11 Uhr statt.



Save the Date – Kinderkirchentag am 31. Oktober

Der Kinderkirchentag im Oktober findet in diesem Jahr am Reformationstag statt. Alle Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren erwarten kreative und knifflige Stationen, eine spannende Geschichte, Zeit zum Quatschen, gemeinsames Singen, Mittagessen und ganz viel Spaß. Genauere Informationen folgen im nächsten Bogen.



Direkt nach den Ferien: Einschulungsgottesdienste

Allen neuen Schülern wollen wir Gottes Segen auf ihren neuen Lebensabschnitt mitgeben. Daher sind sie zusammen mit ihren Eltern zu den beiden Einschulungsgottesdiensten eingeladen:

- Freitag, 15. August, 17 Uhr in Salzhausen für die Grundschulen in Garstedt und Salzhausen
- Sonabend, 16. August, 9 Uhr in Raven für die Grundschule in Soderstorf



Lesen, Spielen, Spaß

Du hast Lust auf ganz viel Lesen, Spielen und Spaß und bist zwischen 10 und 14 Jahre alt? Dann laden wir Dich ganz herzlich zur „Lese-Spiele-Nacht“ von Sonnabend, 23.8. bis Sonntag, 24.8. ein. Wir wollen mit Euch spielen und gemeinsam sowie alleine lesen. Wir übernachten alle in der Kirche. Dazu



brauchst Du eine Luftmatratze, einen Schlafsack oder Bettdecke, Kissen, das liebste Kuscheltier, mindestens ein Buch und auch gerne ein Spiel. Wir starten am Sonnabend um 16 Uhr und Schluss ist am Sonntag um 11 Uhr. Die Kosten betragen 5 €. Zur Anmeldung gelangt ihr über den QR-Code, bei Fragen könnt ihr euch bei Nikola melden s.Seite 54.

Wir freuen uns auf Euch: Annemieke, Greta, Ida, Johannes, Leonie



Save the Date - Jugendfreizeit in den Herbstferien

In den Herbstferien geht es für Jugendliche ab 14 Jahren auf Jugendfreizeit. Wir fahren vom 13. bis 19.10.2025 nach Heidkate an die Ostsee. Wenn Du Lust hast mitzukommen, dann melde Dich gerne bei Nikola von Holt. Die Kosten betragen 120 €.



Gottesdienste bis August 2025

2025	Uhr*	Kirche	Leitung	Bemerkung
So. 01.06. Exaudi	11.00	Salzhausen	A. Powalowski	
So. 08.06. Pfingstsonntag	10.00	Raven	A. Powalowski	mit Abendmahl
	11.00	Salzhausen	M. Alex	mit Abendmahl
So. 15.06. Trinitatis	10.00	Raven	C. Arndt	
Fr. 20.06.	19.00	Salzhausen		Punkt 7
Sa. 21.06.	19.00	Gödenstorf (Hauptstr. 32)	JuGo-Team, Felix Gehring	Jugendgottesdienst
So. 22.06. 1. So. n. Trinitatis	11.00	Salzhausen	A. Zachmann	mit Abendmahl; parallel Kindergottesdienst
So. 29.06. 2. So. n. Trinitatis	10.00	Raven	A. Powalowski	
	10.30	Garstedt	W. Alex	Zeltgottesdienst beim Schützenfest
So. 06.07. 3. So. n. Trinitatis	10.00 11.30	Soderstorf	M. Alex, W. Alex, A. Powalowski	Taufest
Mi. 09.07.	18.00	Salzhausen	Lobpreis-Team	Lobpreisgottesdienst mit Snacks im Anschluss

* Um 10 Uhr feiern wir einen klassischen Gottesdienst mit Wechselgesängen. Um 11 Uhr feiern wir einen Gottesdienst in freierer Form.

Gottesdienste bis August 2025

2025	Uhr*	Kirche	Leitung	Bemerkung
So. 13.07. 4. So. n. Trinitatis	11.00	Salzhausen	M. Alex	mit Diamantener Konfirmation
So. 20.07. 5. So. n. Trinitatis	10.00	Raven	W. Alex	mit Abendmahl
So. 27.07. 6. So. n. Trinitatis	11.00	Salzhausen	M. Danne	
So. 03.08. 7. So. n. Trinitatis	10.00	Raven	A. Powalowski	
So. 10.08. 8. So. n. Trinitatis	11.00	Luhmühlen (Turniergelände)	A. Powalowski	Freiluftgottesdienst
Fr. 15.08.	17.00	Salzhausen	A. Powalowski	Einschulungsgottesdienst
Sa. 16.08.	9.00	Raven	A. Powalowski	Einschulungsgottesdienst
So. 17.08. 9. So. n. Trinitatis	10.00	Raven	M. Alex	
So. 24.08. 10. So. n. Trinitatis	11.00	Salzhauasen	W. Alex	mit Abendmahl
So. 31.08. 11. So. n. Trinitatis	10.00	Raven	A. Powalowski	
So. 07.09. 12. So. n. Trinitatis	11.00	Salzhausen	W. Alex & Team	Familiengottesdienst mit KU4-Begrüßung

Informationen zu Taufgottesdiensten und Taufen im Gottesdienst erhalten Sie im Kirchenbüro (s.S. 54).

Evangelische Gemeinschaft Gödenstorf

01.06.	11 Uhr	Geburtstagssegen und Kids Club	Hermann Brünjes
08.06.	11 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Posaunenchor	Felix Gehring
15.06.	11 Uhr		Antje Elvers (ehemalige Jugendmitarbeiterin im EC Gödenstorf)
22.06.	11 Uhr	Mit Abendmahl	Felix Gehring
29.06.	17.30 Uhr	„Mit Gott erlebt“	Felix Gehring
06.07.	11 Uhr	Geburtstagssegen und Kids Club	Bernd Wahlmann (Gemeinschaftspastor im Bezirk Winsen)
13.07.	11 Uhr		Felix Gehring
20.07.		Kein Gottesdienst	
27.07.		Kein Gottesdienst	
03.08.		Kein Gottesdienst	
10.08.	11 Uhr	Mit Geburtstagssegen	Jürgen Paschke (ehemaliger Geschäftsführer des Hannoverschen Verbands Landeskirchlicher Gemeinschaften)
17.08.	11 Uhr	Mit Abendmahl	Felix Gehring
24.08.	11 Uhr		Felix Gehring
30.08.	10 Uhr	Kirche Kunterbunt	Felix Gehring
31.08.		Kein Gottesdienst	

Übersicht unserer Gruppen und regelmäßigen Treffen

- Kinder und Jugendliche**
- **Zwergenkirche für Kinder von 0 bis 4 Jahren**,
1 x im Monat 16 - 17 Uhr, Gem. Salzhausen
Termine s. S. 22, Wiebke Alex 04172 2830085
 - **Spielstunde für Kinder von 4 bis 8 Jahren**,
donnerstags 15 Uhr, Gem. Salzhausen
Swantje Frahm, Tel.: 04172 - 987098
 - **Pfadfinder**, montags alle 2 Wochen 16 - 17.30 Uhr,
Gem. Salzhausen, Nikola von Holt, Tel.: 01515 192 1150
 - **Kinderkirche (Raven)**, letzter Samstag im Monat, 10 - 12 Uhr
(kein KiGo während der Schulferien), Gem. Raven,
Alexandra Powalowski, Tel.: 04172 - 230
 - **MITmacher für Kinder von vierter bis siebter Klasse**,
1 x pro Monat, dienstags 17 - 19 Uhr, Gem. Salzhausen,
Nikola von Holt, Tel.: 01515 192 1150
 - **JuGo** – Jugendgottesdienst, einmal im Quartal,
Vorbereitung nach Absprache, Martin Alex, 04172 283 0085
 - **KU4 - Konfirmandenzeit in der vierten Klasse**,
Ansprechpartnerin: Wiebke Alex 04172 2830085
 - **KU8 Hauptkonfirmanden**
die genauen Wochentage und Uhrzeiten werden beim
Elternabend am 24.6., 19 Uhr, Kirche Salzhausen festgelegt
- s.S. 17. Ansprechpartner: Alexandra Powalowski (04172
230); Martin Alex (04172 2830085)
 - **Ev. Jugend**, 14-tägig am Dienstag oder Freitag, von 18.30
bis 20.30 Uhr (s. S. 23), Gem. Salz., Nikola von Holt, Tel.:
01515 192 1150
 - **JuLeiCa - Teamerausbildung**, monatlich wechselnde
Termine, Nikola v. Holt, Tel.: 0151 51921150

Chöre

- **Kinderchöre**, montags
5 - 8 Jahre: 17-17.45 Uhr; 9 - 13 Jahre: 17.25-18.30 Uhr
Gemeindehaus Salzhausen, Karen Natorp-Henschen,
Tel.: 04183 - 50582, Mobil 01577 - 4147778
- **Kirchenchor**, montags 19 - 20.30 Uhr,
Gemeindehaus Salzhausen, Karen Natorp-Henschen,
Tel.: 04183 - 50582, Mobil 01577 - 4147778
- **Gospelchor**, donnerstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus
Salzhausen, Andrea Koert, Tel.: 04172 - 6757
- **Kleiner Chor**, mittwochs alle 2 Wochen, 20 Uhr,
Gem. Salzhausen, Ralf Werner, Tel.: 04131 - 855 2610
- **Posaunenchor**, ca. alle vier Wochen nach Absprache,
Gem. Salzhausen, Uwe Hartmann, Tel.: 04173 - 6324
hartmann_uwe@yahoo.de

Senioren

- **Seniorenachmittag Salzhausen**, 2. Do. im Monat, 15 Uhr,
Gem. Salzhausen, Peter Klindworth (s. S. 23),
Tel.: 04172 - 230, Deti Kanefendt, Tel.: 04172 - 8499

Sport

- **Rheumaliga**, mittwochs 15 Uhr, Gem. Salzhausen,
Deti Kanefendt, Tel.: 04172 - 8499
- **Rheumaliga**, freitags 10 Uhr + 11 Uhr, Gem. Salzhausen,
Deti Kanefendt, Tel.: 04172 - 8499
- **Senioren-sport**, samstags 9 Uhr (Männer), 10 Uhr (Frauen),
Gem. Salzhausen, Deti Kanefendt, Tel.: 04172 - 8499

Treffen für Frauen

- **Frauenkreis Lübberstedt**, 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr,
Lübberstedter Straße, Emilia Gellersen und Dorle Lühr,
Tel.: 04175 - 802 384
- **Frauenkreis Eyendorf**, 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr,
Vereinsraum MTV Eyendorf, Fr. Salvers, 04172 - 8474,
Inge Kieselack, Tel.: 04135 - 1424
- **Frauenfrühstücksteam**, im Vorfeld des Frauenfrühstücks,
Alexandra Powalowski, Tel.: 04172 - 230
- **Weltgebetstagsteam**, Januar bis März wöchentlich im
Wechsel, A. Powalowski, Tel.: 04172 - 230

Weiter aktive Gruppen

- **Bibelgespräch**, 2. und 4. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr,
Gemeindehaus Salzh., Martin Alex, Tel.: 04172 - 283 0085
- **Lesekreis**, alle 6 Wochen nach Absprache,
Gem. Raven, Alexandra Powalowski, Tel.: 04172 - 230
- **Besuchskreis Salzhausen**, nach Absprache im Gem.
Salzhausen, Martin Alex, Tel.: 04172 - 283 0085
- **Besuchskreis Raven**, 3 mal im Jahr nach Absprache,
Gem. Raven, Alexandra Powalowski, Tel.: 04172 - 230
- **Salzhäuser Caférunde**, letzter Samstag im Monat, 15 Uhr
Gem. Salzhausen, Hilka Müller-Franck, Tel.: 04175 - 297
- Hilfezentrum „Wir für die Samtgemeinde Salzhausen“:
Haus „**Inter ZOB**“, Warenausgabe Donnerstag 11 Uhr
(Check-In 10.50 Uhr), Kleidungsabgabe letzter Mittwoch
im Monat 16 - 18 Uhr, Achter'n Krankenhaus (Busbahnhof),
Birgit Lubig und Carel Fritz, Tel.: 04172 - 431 9228
- **Förderverein Freunde der Kirchenmusik**
Ansprechpartnerin Maike Abel, Tel.: 04172-5534

Jahresstatistik 2024

Gemeindeglieder:	5429
Taufen:	18
Konfirmationen:	39
Trauungen:	14
Kircheneintritte:	13
Kirchenaustritte:	120
Verstorbene:	80





Herz
Bestattungen

Blumenstraße 29 · 21423 Pattensen

☎ 04173/599 34 15
04172/978 96 91

www.herz-bestattungen.de



Zuhören bedeutet
auch Verstehen.

Ich nehme mir Zeit für Ihre Wünsche.



*Konfirmation am 11. Mai 2025, 9.30 Uhr
in St. Johannes Salzhausen*



*Konfirmation am 11. Mai 2025, 11.30 Uhr
in St. Johannes Salzhausen*



*Konfirmation am 11. Mai 2025, 10 Uhr
in St. Martin Raven*



*Konfirmation am 18. Mai 2025, 10 Uhr
in St. Johannis Salzhausen*

Förderverein mit angepasstem Namen

Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Freunde der Kirchenmusik gab es nicht nur den Kirchenchor zu hören und den Bericht der Vorsitzenden Maike Abel vom erfolgreichen letzten Jahr. Es wurde darüber hinaus auf das Jubiläumsjahr mit dem 20sten Salzhäuser Orgelsommer verwiesen. Das gesamte Programm finden Sie auf der rechten Seite.

Zudem hat sich der Förderverein umbenannt und damit der Fusion der beiden Kirchengemeinden Rechnung getragen.

Ab sofort heißt der Verein nun offiziell: „Förderverein Freunde der Kirchenmusik

Salzhausen-Raven e.V.“ und unterstützt – neben allen Konzerten – die Kinderchöre und den Kirchenchor unserer Gemeinde.

Der Jahresbeitrag für eine Mitgliedschaft beläuft sich auf 30 € für Einzelperson und 45 € für Ehepaare. Anträge dazu nimmt Maike Abel gern entgegen (Kontakt: 04172-5534, maikeabel@t-online.de).

Für Spenden an den Verein erhält man eine abzugsfähige Bescheinigung.

Bankverbindung: Förderverein Freunde der Kirchenmusik, IBAN: DE11 2075 0000 0060 0544 34



Rückblick und Ausblick des rund 100 Mitglieder starken Vereins Anfang April im Gemeindehaus Salzhausen.

Orgelführung St. Johannis Kirche

Am 20.6.25 bietet Andreas Bartelsen für Jung und Alt eine Orgelführung an der Becker-Orgel in der St. Johannis Kirche Salzhausen an. Da der Salzhäuser Orgelsommer eine Woche später, am 27.6., beginnt, ist dies ein guter Auftakt, der auch zum



besseren Verständnis der Orgelmusik im Allgemeinen führt. Spannend, auch für Kinder, werden die Mechanik und die vielen Orgelpfeifen mit ihrer unterschiedlichen Klangfärbung sein. Die Orgelführung beginnt um 16 Uhr.

20. Salzhäuser Orgelsommer

vom 27.6 – 29.8.2025, jeden Freitag ab 18.30 Uhr

In der St. Johannis Kirche Salzhausen



27. Juni

Eröffnungskonzert mit **Reinhard Gräler**, Winsen (Luhe)



01. August

Andreas Cavellius, Krefeld



04. Juli

Paul Fasang, Norderstedt
Gerd Jordan, Hamburg



08. August

Ulrike Schmeling (Orgel),
Dirk Jess (Trompete), Hamburg



11. Juli

Xaver Schult, Berlin



15. August

Kai Schöneweiß (Orgel), Tostedt
Ulrike Meyer-Heieis (Gesang), Hamburg



19. Juli

Christian Skobowsky, Ratzeburg



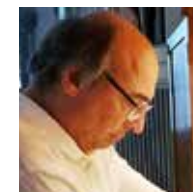
22. August

Gerhard Löffler, Hamburg



25. Juli

Alexander Flood, London



29. August

Abschlusskonzert mit **Ulrich Billet**, Buchholz

Bücher nicht nur für den Urlaub

Christoph Ransmeyer: **Cox oder Der Lauf der Zeit**

Das Buch des renommierten österreichischen Schriftstellers Christoph Ransmayr erzählt von der Reise des englischen Uhrmachers Alister Cox im Jahr 1757 an den Hof des chinesischen Kaisers Qiánlóng. In der sagenumwobenen Verbotenen Stadt soll Cox für den mächtigsten Mann der Welt außergewöhnliche Uhr-Kunstwerke bauen – ein ehrenvolles und zugleich äußerst riskantes Projekt. Denn an den Uhren sollen die unterschiedlichen Geschwindigkeiten der

Zeiten des Glücks, der Kindheit, der Liebe, aber auch von Krankheit und Sterben abzulesen sein. Cox gelingt es, die Wünsche des maßlosen Herrschers zu erfüllen. Schließlich aber verlangt Qiánlóng etwas Unerfüllbares – ein Uhrwerk zur Messung der

Ewigkeit. Weigert sich Cox, droht ihm der Tod. Also macht er sich an die Arbeit... Ein farbenprächtiger Roman über eine westlich-fernöstliche Begegnung, eine heilsame Reise, die Vergänglichkeit und ein Geheimnis... Das 2016 im S. Fischer Verlag Frankfurt erschienene Buch umfasst 304 Seiten und ist als Taschenbuch zum Preis von 12 Euro erhältlich. Oder auch als Hörbuch beim argon-verlag.

Anja Preis

Tobias Haberl: **Unter Heiden - Warum ich trotzdem Christ bleibe**

Tobias Haberl hat ein wunderbares Buch geschrieben. Er beschreibt die Situation der Kirche in unserer Gesellschaft, das Abwenden der Menschen vom christlichen Glauben. Und er erzählt von seinem Glauben an Gott. Von seinem Suchen, Zweifeln und Finden. Es geht ihm um den Kern des Glaubens, um Gott und um Jesus. In flüssigem und gut lesbarem Stil (er ist Journalist) erzählt er sehr persönlich von der Kraft, dem

Trost und der Hoffnung die er im Glauben findet. Als evangelische Christin hat es mich fasziniert, was er von der alten Messe und seinem Klosteraufenthalt erzählt. Es regt zum Nachdenken an und bestärkt mich auch in meinem Glauben. Eine unbedingte Empfehlung.

Katharina Albers



Foto: Matthias Ziegler



Joachim Meyerhoff: **Man kann auch nach oben fallen**

Meyerhoff nennt seinen Literaturstil „autofiktionalen Roman“, wobei vermutlich der Wortteil „fiktional“ nur als Schlupfloch dient, um sich und andere zu schützen. Denn vor allem die Erzählungen aus seinem Theaterleben sind teilweise so skurril und witzig, dass kaum anzunehmen ist, dass Meyerhoff sie erfunden hat. Mit Mitte Fünfzig und einem überstandenen Schlaganfall hatte Meyerhoff in Berlin zu einem beruflichen und familiären Neustart angesetzt, musste aber seine mentalen Grenzen erkennen und floh – ganz ohne Frau und Kinder – zu seiner Mutter in eine längere Auszeit.



Was macht das Buch so lesenswert? Es ist die bildhafte Sprache, die einen von der ersten Zeile an bannt und teilnehmen lässt. Meyerhoff entwickelt eine derart treffende Sprache, so einfach in der Satzsequenz aber gleichzeitig mit genialen Sprachbildern, die einen staunen lassen ob der genialen Metaphern und Fabulierungskünsten. Manch seiner eingestreuten Erinnerungen aus seinem Leben als Schauspieler sind als Situation derart komisch beschrieben, dass man laut lachen muss. Auf der anderen Seite sind es aber auch eine Liebeserklärung an seine Mutter und ein „Von-der-Seele-schreiben“ seiner Unzulänglichkeit, die einen mitfühlen lassen. Ein Buch, auf das Sie sich freuen können.

Frithjof Plautz

Stefan Schäfer: **25 letzte Sommer**

Am Küchentisch eines alten Bauernhauses treffen zwei Menschen aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Der Erzähler dieser Geschichte führt ein gehetztes Leben, das er als endlose To-do-Liste empfindet; Karl hingegen sortiert Tag für Tag Kartoffeln – und denkt nach. Als Karl seinen Gast mit der Tatsache konfrontiert, dass ihm noch ungefähr 25 Sommer

bleiben, beginnen beide ein Gespräch über die großen Fragen des Lebens: Warum verbringen wir so viel Zeit mit unserer Arbeit anstatt mit den Menschen und Dingen, die uns wirklich wichtig sind? Woher nehmen wir den Mut, unsere eigenen Träume zu verwirklichen? Und warum beginnt das richtige Leben oft erst, wenn wir erkennen, dass wir nur eines haben?

Stephan Schäfer bringt uns dazu, Antworten auf diese Fragen in uns selbst zu suchen. 25 letzte Sommer ist eine warme, tiefe Erzählung, die uns in unserer Sehnsucht nach einem Leben in Gleichgewicht abholt, uns mitnimmt zu Karl und seinem Hof, zum See und auf den Kartoffelacker – zu einer Geschichte über Freundschaft, über das Zu-viel und Zu-wenig im Leben. Und über die Fragen, auf die wir alle so gerne Antworten finden wollen.



Ullstein Verlag

Infos aus dem Kirchenvorstand

Renovierung der Salzhäuser Kirche

Die Renovierung der Kirche beschäftigt den Kirchenvorstand immer wieder. Zum Glück hat die Heizung diesen Winter ohne größere Ausfälle überstanden. Verbaut ist in der Kirche eine Dampfdruckheizung, deren Grundsubstanz noch aus den 1960er Jahren stammt, die Brenneranlage aus den 1980er Jahren. Aus energetischer Sicht ist das längst überholte Technik und das prognostizierte Lebensende hat sie lange überschritten. Noch hält sie – zum Glück. Aber was genau für eine Heizung in Zukunft die Kirche erwärmen soll, ist noch in der Diskussion. Die ersten Kostenschätzungen belaufen sich auf rund 200.000 €. Wegen der hohen Kosten sammeln wir als Gemeinde schon jetzt. Wer für die Renovierung spenden möchte,



kann das mit dem Verwendungszweck tun: „Gemeindenr. 5626, Renovierung Kirche, Anschrift“ unter folgendem Konto: Kirchenkreisamt Winsen-Luhe, IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12. Eine Spendenquittung wird dann selbstverständlich versendet.

Aktuelle Infos über WhatsApp-Gruppe

Wer schnell über WhatsApp aktuelle Informationen, Flyer und Einladungen aus dem Gemeindeleben bekommen möchte, für den ist die Gruppe „Infos aus der Kirchengemeinde“ genau das richtige. Dazu einfach den QR-Code scannen und der Gruppe beitreten.



Küsterstelle in Salzhausen wird ausgeschrieben

Die in Salzhausen frei gewordene Küsterstelle will der Kirchenvorstand in Kürze wieder besetzen. Die Ausschreibung findet sich demnächst auf der Webseite der Gemeinde: www.kirche-salzhausen-raven.de. Zu den Aufgaben gehört neben der Vor-

bereitung, Begleitung und Nachbereitungen von Gottesdiensten, Taufe und Trauungen auch die Pflege des Geländes um Kirche und Gemeindehaus. Vergütung, Arbeitsumfang und alle weiteren Details sind dann in der Ausschreibung zu finden.

Gemeinde- und Familienfreizeit Mai 2026

Der Kirchenvorstand hat den Weg frei gemacht, damit 2026 eine Gemeinde- und Familienfreizeit stattfinden kann. Geplant ist, vom 1. bis 3. Mai 2026 nach Krelingen zu fahren – jung und alt, Familien, Einzelpersonen oder Paare. Geplant sind Spieleabende, geistlicher Austausch, Sport – wer mag, Kreativität und ein ge-

meinsamer Gottesdienst. Ziel ist es, uns als Gemeinde besser kennenzulernen und zusammenzuwachsen. In Kürze wird der Flyer fertig sein, in dem auch die Kosten und Anmeldemodalitäten vermerkt sind. Wer schon jetzt sein Interesse bekunden will, kann sich im Gemeindebüro melden (s. S. 54)



Schutzkonzept ist in Arbeit

Wie können wir unsere Arbeit in der Kirchengemeinde weiterhin sicher gestalten – gegenüber Gewalt allgemein und speziell sexueller Gewalt? Das beschäftigt den Kirchenvorstand in letzter Zeit. Eine kleine Arbeitsgruppe hat einen ersten



Entwurf für ein Schutzkonzept erstellt. Nun werden Feinheiten abgestimmt und alles nochmals überprüft. Wenn das Schutzkonzept fertig und verabschiedet ist, werden wir es auslegen und im Boten bzw. auf der Webseite darüber informieren.

Angebote für das Leben und Lernen

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Betreuung & Begegnung
- Schulkind- und Ferienbetreuung
- Schulassistenz

Interessengemeinschaft e.V. (InGe)
 Am Paaschberg 8 · 21376 Salzhausen · Tel. 04172-1200
 Tagespflege · Blumenstr. 2 · 21423 Pattensen

www.in-ge.de

Tel.: (04172) 982 040
 Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gern!

Die Tagespflege in häuslicher Atmosphäre

- In kleiner Gruppe und nach persönlichen Bedürfnissen
- Kurzweilig und abwechslungsreich (Ausflüge und vieles mehr)
- Wir holen Sie ab und bringen Sie nach Hause

www.pflegeinsalzhausen.de

Meine Seite



Das Wunder von Pfingsten

Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen Griechisch, Lateinisch, Aramäisch oder Hebräisch. Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Es ist kein normaler Sturm. Da passiert etwas Sonderbares!



Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft sprechen wir zu den Menschen unter dem Balkon. Wir erzählen ihnen von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Gott hat ein Wunder getan! Alle hören die Frohe Botschaft und fühlen sich miteinander verbunden.

Erdbeerspieße

Wasche und zupfe etwa 500 Gramm Erdbeeren. Lege einige große Früchte zur Seite und zermatsche die anderen zu Mus. Verrühre 250 Gramm Quark, einen halben Becher Schlag-
sahne und 1 Päckchen Vanillezucker mit dem Mus. Stecke die Erdbeeren auf Spieße und tunke sie in den leckeren Quark!



Lies nach: Apostelgeschichte 2

Gott ist dein Licht

Wenn du an deinem Tauftag eine Kerze anzündest, dann kannst du spüren: Gott ist dein Licht, egal wie düster das Leben manchmal ist. Bastle deine eigene Taufkerze mit bunten Wachsplatten. Die Bilder haben eine Bedeutung: Regenbogen, Fisch, Baum, Kreuz. Finde gemeinsam mit deinen Eltern und Taufpaten heraus, was sie bedeuten!



Einblicke in unseren Seniorensport



Frauensport mit „Überblick“



Männersport mit „Durchblick“

Wie heißt „Sonnenuntergang“ auf Finnisch? – „Helsinki“

Was ist die gefährlichste Jahreszeit? Der Sommer: Die Sonne sticht, die Salatköpfe schießen, die Bäume schlagen aus und der Rasen wird gesprengt.

Der Kunstlehrer zeigt ein Bild und fragt die Schüler: „Was wird hier dargestellt, ein Sonnenaufgang oder ein Sonnenuntergang?“ Darauf Fritzchen: „Ein Sonnenuntergang, kein Künstler steht so früh auf!“

KELLER

Garstedter Weg 16
21376 Gödenstorf
www.keller-shk.de

0 41 72 - 2 67

Heizung Sanitär Solaranlagen



Dr. Martina Schafmayer

Mobile Kleintierpraxis

– Salzhausen und Umgebung
– Tel.: 0152 21 864 474
– www.tierarztpraxis-schafmayer.de

(Foto-) Rückblicke

In den letzten Monaten war viel los in unserer Gemeinde. Dabei sind die Fotos hier nur eine kleine Auswahl. Viel Freude beim Stöbern und Erinnern.



Beim Familiengottesdienst kamen viele Kinder verkleidet. Thema war: Noah, die Arche mit den vielen Tieren und der Regenbogen.



Das Team des Weltgebetstages – passend angezogen. Denn vorbereitet haben den Tag Frauen von den Cookinseln. Neben Informationen zu den Lebensbedingungen gab es im Anschluss an den Gottesdienst auch noch ein leckeres und landestypisches Buffet.



Der Seniorennachmittag bekam Besuch von der Polizei. Aber nur um aufzuklären. Am 12.6. findet der nächste Seniorennachmittag statt. Schauen Sie einfach mal vorbei.



Bunt und lebendig war der letzte JuGo. Das Thema aber war ernst: Warum gibt es Leid? Der nächste JuGo findet am 21.6., 19 Uhr in der Ev. Gemeinschaft in Gödenstorf statt.



Mit über 40 Sängern begeisterte der Lüneburger Motettenchor die Zuhörer. Es erklangen u.a. Werke von Heinrich Schütz.



Ein vielfältiges Programm erwartete die Konfirmanden bei der Konfirfreizeit in Hanstedt.



Von wegen Arbeitsstreß – so fröhlich kann es zugehen beim Rinnsteigsäubern.



Viel Musik und frische Lieder sangen Jung und Alt beim Lobpreisgottesdienst. Der nächste ist für den 9. Juli geplant.



Es standen vielfältige Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag an. Hier zu sehen das Frühstück am Ostersonntag nach einem morgendlichen Spaziergang und Andacht. Daneben der Familiengottesdienst am Ostermontag – so voll wie an Heiligabend. Außerdem das Konzert für zwei Cembali mit Peter Powalowski und Andreas Bartelsen in Raven.



Es gab ein kleines Theaterstück zu sehen, bevor die KU4-Zeit mit einem Gruppenfoto ihren Abschluss fand. Neben den Frühkonfirmanden sind auch die Eltern zu sehen, die bei den Treffen tatkräftig unterstützt haben.



Zum Glück nur eine Übung: Die Feuerwehr Salzhausen probte einen Einsatz in der Kirche.



Fühlen, basteln, Zeit füreinander und für Gott: Eindrücke von der Zwergenkirche für alle Kinder bis vier Jahren. Nächster Termin: 19. Juni, 16 Uhr im Gemeindehaus Salzhausen.



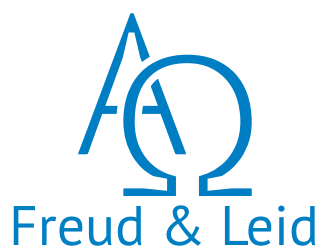
100 Jahre Schützenverein Raven-Rolfsen wurden Mitte Mai ganz bewusst mit einem Gottesdienst in der Ravener Kirche begangen

Fotos: Christina Opeldus



Fast 50 Jungen und Mädchen wurden bei den vier Konfirmationsgottesdiensten in Raven und Salzhausen konfirmiert. Die Gruppenfotos finden sich auf den Seiten 34 - 37.





TAUFEN



TRAUUNGEN

VERSTORBENE

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir diese Informationen im Internet nicht.

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir diese Informationen im Internet nicht.

Impressum

MARTINS & JOHANNIS BOTE, Herausgegeben vom
Kirchenvorstand Salzhausen - Raven, vertreten durch
den Vorsitzenden Martin Alex

Redaktion: Martin Alex (v. i. s. d. P.)
(martin.alex@evlka.de), Alexandra Powalowski
(alexandra.powalowski@evlka.de), Cornelia
Arndt (conny.garstedt@yahoo.de), Frithjof Plautz
(plautz@plamacom.de), Anja Preiß
(preissanja@hotmail.com)

Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a,
29393 Groß Oesingen, Auflage: 6.000 Exemplare
MARTINS & JOHANNIS BOTE erscheint viertel-
jährlich und wird gratis verteilt. Für unverlangt
eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird
keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss nächste Ausg.: 10. August 25
Texte und Fotos bitte senden an:
mj-bote@gmx.de

Für Sie da ...

Martin Alex
Pastor

Pfarrbezirk Gödenstorf, Lübberstedt, Oelstorf, Salzhausen
Winsener Straße 1 | Salzhausen
04172 - 283 0085 | martin.alex@evlka.de



Wiebke Alex
Pastorin

Pfarrbezirk Garlstorf, Garstedt, Toppenstedt
Winsener Straße 1 | Salzhausen
04172 - 283 0085 | wiebke.alex@evlka.de



Alexandra Powalowski
Pastorin

Pfarrbezirk Eyendorf, Luhmühlen, Putensen, Raven, Rolfsen,
Soderstorf, Schwindebeck, Vierhöfen, Wetzen
Kirchweg 7 | Raven | 04172 - 230
alexandra.powalowski@evlka.de



Peter Klindworth
Pastor im Kirchenkreis Winsen/L.

Altenseelsorge und Vakanzvertretungen
0160 - 959 747 18
peter.klindworth@evlka.de



Nicola von Holt
Diakonin

0151 519 211 50 |
nikola.vonholt@evlka.de



Mirjam Albers
Kirchenbüros Salzhausen und Raven

Hauptstraße 3a | Salzhausen | 04172 - 280
Kirchweg 7 | Raven | 04172 - 230
kg.salzhausen-raven@evlka.de



Susanne Schnerr
Küsterin Raven

0175 237 8479



Öffnungszeiten Kirchenbüros:

- Salzhausen:
Mo. 9 - 12 Uhr,
Mi. 16 - 18 Uhr,
Do. 10.30 - 12 Uhr
- Raven:
Di. 9.30 - 13.30 Uhr

Ev-Luth. Kirchengemeinde Salzhausen - Raven

Hauptstraße 3a | 21376 Salzhausen | kg.salzhausen-raven@evlka.de
Tel.: 04172 - 280 (SHS) | 04172 - 230 (RV) | www.kirche-salzhausen-raven.de
Konto: Kirchenamt Winsen-Luhe | IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Bitte den Verwendungszweck, Kirchengemeinde Salzhausen-Raven, Name und Anschrift angeben - für die Spendenbescheinigung)

Kirchenvorstand Salzhausen - Raven

Martin Alex (Vors.)	Salzhausen	Alexandra Powalowski	Raven
Wiebke Alex	Salzhausen	Anja Preiß	Garlstorf
Henning Bahn	Salzhausen	Jens-Achim Protzen	Garstedt
Kirsten Bentlage	Raven	Nadine Strauß	Garlstorf
Swantje Frahm	Salzhausen	Alexandra Sudrow	Luhmühlen
Christel Lünemann-Gurr	Salzhausen	Werner Tasche	Toppenstedt
Christian Lubig (Stv. Vors.)	Salzhausen	Anke Villwok	Oelstorf
Frithjof Plautz	Salzhausen		

St. Johannis-Stiftung

Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN DE44 2406 0300 4031 4634 00
Angabe im Feld „Verwendungszweck“:
Zustiftung, Name, Vorname, Anschrift



St. Martins-Stiftung

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE03 2075 0000 0090 3106 24
Angabe im Feld „Verwendungszweck“:
Zustiftung, Name, Vorname, Anschrift



St. MartinsStiftung

Wichtige Ansprechstellen außerhalb unserer Kirchengemeinde

Telefonseelsorge:	Evangelisch, gebührenfrei!	0800 - 111 0111
	Katholisch, gebührenfrei!	0800 - 111 0222
Kinder- und Jugendtelefon:	Rat und Hilfe von montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr, Tel.: 116 111	

Diakonisches Werk der Ev. - luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Geschäftsstelle, Soziale Beratung, Schwangerenberatung:

	Im Saal 27, 21423 Winsen	04171-692 60
Flüchtlingsberatung:	Neue Straße 8, 21244 Buchholz	04181-219 79 40
Lebens- und Familienberatung:	Im Saal 27, 21423 Winsen	04171-639 78
Schuldnerberatung:	Im Saal 27, 21423 Winsen	04181-217 181
BISS - Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg		04171-600 88 50
Hilfe bei Sucht:	Im Saal 27, 21423 Winsen	04181-4000

Die Sonne – Sinnbild ihres Schöpfers

*Die Sonne ist das Auge der Welt,
die Freude des Tages,
die Schönheit des Himmels,
die Anmut der Natur,
das Juwel der Schöpfung.*

*Denke,
sooft du sie schaust, an ihren Meister!
Preise, sooft du sie bewunderst, ihren Schöpfer!
Wenn schon die Sonne,
die Sein und Schicksal der Schöpfung teilt,
so lieblich strahlt,
wie gut muss jene »Sonne der Gerechtigkeit« sein!*

Ambrosius (um 340 - 397)